



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.



September 2026

Krabbelgruppe lädt zum Baby- und Kinderbasar am 12. September nach Mitterteich

Mitterteich. (jr) Nach der großartigen Resonanz auf den ersten Baby- und Kinderbasar im Frühjahr diesen Jahres, lädt die Krabbelgruppe auch im Herbst wieder zu einem Basar in Mitterteich ein. Am Sams-

tag, 12. September 2026 sind alle Familien, werden die Eltern und Interessierten herzlich ins Josefsheim Mitterteich eingeladen. Der Basar findet von 9:00 bis 11:00 Uhr statt. Schwangere erhalten bereits ab 8:30

Uhr Einlass, damit sie in entspannter Atmosphäre stöbern können. Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Schuhen, Büchern sowie vielen weiteren Artikeln

rund ums Kind. Auch dieses Mal werden wieder leckere Kuchenpakete zum Mitnehmen angeboten – perfekt für alle, die sich nach dem Einkauf noch eine süße Freude mit nach Hause nehmen möchten.

Summer Sale

Gültig bis 30.09.2026

SONNENBRILLEN

30%

REDUZIERT! ALLE!¹

BRILLENFASSUNGEN

19%

MWST. GESCHENKT!²

Enthält KI-generierte Inhalte.

¹Gilt für alle bei uns vorrätigen Sonnenbrillen.

²15,96% effektiver Nachlass auf den Bruttopreis. Gilt bei gleichzeitigem Kauf von einem Paar Brillengläser in Sehstärke. Gilt nicht für Komplettangebote, Aktionsware und Sonnenbrillen.

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32 / 777
info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Veranstaltungskalender September 2026

Mitterteich

jeden Dienstag
09:30 bis 18:30

Grillstand Hertel-Hähnchen
Kirchplatz

17.09.-20.09.2026

Bierausschank

Brauwerk

Großensterzer Str. 3

03.07.-08.11.2026

Sonderausstellung

von Sabrina Preisinger

„Kinderträume aus Plüsch

und Plastik“- Blick in die

Kinderzimmer der 70er/80er

Museum Mitterteich

Tirschenreuther Str. 10

01.09.2026 19:00

Schachclub Mitterteich -
Spieleabend

Mehrgenerationenhaus

02.09.2026 09:00

Familienfrühstück

mit Voranmeldung

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

03.09.2026 13:00

Donnerstagscafé

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

04.09.2026 09:00

Familien-Treff - Austausch

für Mama, Papa und Kind

Familienbeauftragte Sabine

Frank und Daniela Altnöder

Mehrgenerationenhaus

05.09.2026 11:00

Familienfest der

Wählergemeinschaft

Zukunft Stadt Mitterteich

Stadtpark / Wiendlwiese

06.09.2026 17:00

Klassik in der Kirche

Evang. Kirchengemeinde

Evang. Gemeindehaus

07.09.2026 13:00

Offener Treff -

Begegnungsort für

alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

07.09.2026 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Mehrgenerationenhaus

08.09.2026 13:00

Spielesachmittag

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

08.09.2026 17:30

Selbsthilfegruppe Nemesis

Jennifer Kühn

Mehrgenerationenhaus

08.09.2026 19:00

Schachclub Mitterteich -
Spieleabend

Mehrgenerationenhaus

10.09.2026 13:00

Donnerstagscafé

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

10.09.2026 19:00

Ahnenforscher - Vortrag
und Austausch

GFO - Arbeitskreis

Stiftland/Tirschenreuth

Mehrgenerationenhaus

10.09.2026 19:00

Singkreis Vetter Hannes

Petersklausen

11.09.2026 09:00

Offener Treff -

Begegnungsort für

alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

12.09.2026 09:00

Baby- und Kinderbasar

mit Anmeldung und Info:

www.basarlino.de

Krabbelgruppe der

Pfarrei St. Jakob Mitterteich

Josefsheim

13.09.2026 12:00

Mittagstisch am Sonntag
im MGH - mit Anmeldung

Andreas Schander

Mehrgenerationenhaus

14.09.2026 13:00

Offener Treff -

Begegnungsort für

alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

14.09.2026 18:30

Stadtratssitzung

Stadt Mitterteich

Historisches Rathaus

15.09.2026 13:00

Spielesachmittag

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

15.09.2026 14:00

Kaffeenachmittag mit

Vortrag über Antoni Gaudi

Evang. Kirchengemeinde

Evang. Gemeindehaus

15.09.2026 19:00

Schachclub Mitterteich -

Spieleabend

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

16.09.2026 08:30

Tagesfahrt nach Maria Kulm

in Tschechien

Kath. Frauenbund

Treffpunkt Josefsheim

17.09.2026 13:00

Donnerstagscafé

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

17.09.2026 14:30

Kaffeekränzchen mit Vortrag

der PI Waldsassen über

Betrugsmaschen und

Schockanrufe

VdK OV Mitterteich

Petersklausen

18.09.2026 09:00

Familien-Treff - Austausch

für Mama, Papa und Kind

Familienbeauftragte Sabine

Frank und Daniela Altnöder

Mehrgenerationenhaus

19.09.2026 12:00

KinderWorkshop-

Herbstmobile basteln,

mit Anmeldung:

kulturcafe.vielfalt@gmail.com

Kulturcafe Vielfalt

Mehrgenerationenhaus

21.09.2026 13:00

Offener Treff - Begegnungs-

ort für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

21.09.2026 18:00

Literaturkreis - Lesung

Arbeitskreis Literatur

Mehrgenerationenhaus

21.09.2026 18:30

Bauausschusssitzung

Stadt Mitterteich

Historisches Rathaus

21.09.2026 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Mehrgenerationenhaus

22.09.2026 13:00

Spielesachmittag

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

22.09.2026 19:00

Schachclub Mitterteich -

Spieleabend

Mehrgenerationenhaus

24.09.2026 13:00

Donnerstagscafé

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

24.09.2026 14:00

Seniorencafé

Kath. Seniorenkreis Mitterteich

Josefsheim

25.09.2026 09:00

Offener Treff -

Begegnungsort für alle

Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

26.09.2026 09:00

Weißwurst-Frühschoppen,

mit Anmeldung

kolpingsfamilie@gmx.de

oder 0155 / 67 06 43 87

Kolpingsfamilie

Mehrgenerationenhaus

27.09.2026 10:00

Michaelimarkt -

Verkaufsoffener Sonntag

Stadt Mitterteich

Marktplatz

27.09.2026 13:00

Kaffeenachmittag - im MGH

Kolpingsfamilie

Mehrgenerationenhaus

28.09.2026 13:00

Offener Treff - Begegnungs-

ort für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

29.09.2026 13:00

Spielesachmittag

im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus

Marktcafe

29.09.2026 19:00

Schachclub Mitterteich -

Spieleabend

Mehrgenerationenhaus

Leonberg

07.09.2026 20:00

Öffentliche

Gemeinderatssitzung

Gemeinde Leonberg

Jugendheim

08.09.2026 13:30

Halbtagesfahrt nach

Konnernsreuth

Kath. Seniorenkreis Leonberg

Treffpunkt Leonhardiparkplatz

17.09.2026 14:30

Kaffeekränzchen mit Vortrag

der PI Waldsassen über

Betrugsmaschen und

Schockanrufe

VdK OV Mitterteich

Petersklausen

Pechbrunn

13.09.2026 13:00

kleines Herbstfest

zum 100-jährigen Jubiläum

Obst- und Gartenbauverein

In der Dorfstr. bei 11-13

17.09.2026 14:30

Kaffeekränzchen mit Vortrag

der PI Waldsassen über

Betrugsmaschen und

Schockanrufe

VdK OV Mitterteich

Petersklausen

Joseph Haydn Brass kehrt nach Schloss Fockenfeld zurück

**Benefizkonzert am 10. Oktober 2026 ab 19 Uhr im Festsaal des Schlosses Fockenfeld.
Bürgerländer Quintett gastiert nach 2022 zum zweiten Mal zum Konzert**



Im September 2022 gastierte das Ensemble Joseph Haydn Brass (Bild) schon einmal im Festsaal des Schlosses Fockenfeld. Am 10. Oktober dieses Jahres kommen die fünf Musiker aus dem Burgenland erneut nach Fockenfeld und geben ein Benefizkonzert. Erneut verspricht das Konzert ein musikalischer Hochgenuss zu werden. (jr) Bild: jr

Fockenfeld/Mitterteich. (jr) Ein musikalischer Hochgenuss erwartet die Besucher am Samstag, 10. Oktober 2026, im festlichen Ambiente von Schloss Fockenfeld. Das renommierte Blechbläserquintett Joseph Haydn Brass aus dem österreichischen Burgenland gastiert erneut in Fockenfeld und verspricht ein Konzerterlebnis auf höchstem Niveau.

Bereits bei seinem ersten Auftritt im Jahr 2022 begeisterte das Ensemble das Publikum mit außergewöhnlicher Musikalität, Virtuosität und

Spielfreude. Die Konzertbesucher dankten den Musikern damals mit lang anhaltendem Applaus und stehenden Ovationen und brachten damit ihre große Begeisterung zum Ausdruck. Das Ensemble Joseph Haydn Brass wurde im Jahr 2000 in Eisenstadt im Burgenland gegründet. Alle Mitglieder sind professionelle Musiker und Musikpädagogen und stehen für höchste künstlerische Qualität. Das abwechslungsreiche Programm verbindet Meisterwerke von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart mit beliebten Melodien und

populären Hits, die in den klangvollen Arrangements des Ensembles eine ganz besondere Note erhalten.

Der Einlass zu diesem besonderen Konzertabend ist ab 17.30 Uhr möglich. Bereits vor Beginn des Konzerts haben die Besucher Gelegenheit, im Foyer von Schloss Fockenfeld ausgewählte Weine aus dem

Burgenland zu verkosten und sich auf den musikalischen Abend einzustimmen. Der Konzertbeginn ist um 19.00 Uhr. Im Konzertsaal gilt freie Platzwahl. Auch in der Pause ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Ein reichhaltiges Büfett sowie erlesene Weine aus dem Burgenland laden zum Genießen und Verweilen ein. Das Büfett und die Getränke sind bereits im Eintrittspreis enthalten.

Der Erlös des Benefizkonzerts kommt zwei wichtigen Hilfsprojekten zugute. Unterstützt werden der BRK-Ortsverband Mitterteich sowie der aus Regensburg stammende Missionsbenediktinerfreund Pater Gerhard Lagleder mit seiner Hilfsorganisation „Brotherhood of Blessed Gérard“ in KwaZulu-Natal (Südafrika). Die Organisation setzt sich seit den frühen 1990er-Jahren mit großem Engagement für die Ärmsten der Armen ein und hilft dort, wo die Not jeweils am größten ist.

Der Kartenvorverkauf beginnt im September 2026. Eintrittskarten sind über OKTicket sowie in den Tourist-Informationen Mitterteich, Waldsassen und Tirschenreuth erhältlich.



Malerbetrieb Tel. 09633/570
BLECHINGER GmbH
Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich

Wohnraumgestaltung

Farben - Tapeten - Bodenbeläge - kreative Wandtechniken - fugenlose Flächen



10 % Rabatt für Aufträge im Innenbereich
bei Auftragserteilung bis 30.09.26 für Herbst/Winter 2026/2027

Kosmetikboutique

Zum Schulanfang:
Kleine trendige Geschenke für die Schultüte für Mädchen und Jungs!

Ich berate Sie gerne bei der Auswahl Ihrer Geschenke und verpacke sie selbstverständlich!

A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich



Mediterrane Stimmung beim Mitterteicher Marktplatzfest „Sommer in der Stadt“

Tausende von Besuchern kamen am Samstagabend bei schönstem Festwetter in das „Wohnzimmer“ der Stadt. „Soul Station No 10“ begeisterte die Massen, viele tanzten. Kurzum, ein perfekter Sommerabend



Begeisterte in Mitterteich, die Gruppe „Soul Station No. 10“. (jr)

Bild: jr

Mitterteich. (jr) Das war wieder ein Samstagabend, wovon die Leute noch lange sprechen werden. Per-

fektes Sommerwetter, mit „Soul Station No. 10“ eine Topband. große Auswahl an Getränken und Speisen und Tausende von Besuchern,

Schätzungen sprachen gar von bis zu 5000 Menschen. Das was Mitterteich auf die Beine stellte, konnte sich sehen lassen. Viele der Besucher mussten sich fast wie im Urlaub fühlen, mediterranes Flair und Stimmung zogen sich durch den ganzen Abend, bis spät in die Nacht hinein. Am Sonntagmorgen gegen 4 Uhr war die Ortsdurchfahrt wieder frei passierbar.

Bürgermeister Stefan Grillmeier blieb es vorbehalten um 18 Uhr das erste Fass Festbier der Brauerei Hösl anzuzapfen. Der Bürgermeister, auch schon sechs Jahre im Amt, zeigte sich als Routinier und brauchte nur einen Schlag, bis der Gers-

tensaft floss. Freibier gab's für die geladenen Gäste, sehr zu ihrer Freude. Nach und nach füllte sich er untere Marktplatz, es waren immerhin 260 Sitzgarnituren aufgebaut. Kurz nach 19 Uhr eröffnete Bürgermeister Stefan Grillmeier mit einer kurzen Ansprache das Fest, ehe die achtköpfige Band „Soul Station No. 10“ auf der Bühne loslegten. Desto später der Abend, desto mehr steigerten sich die Musiker, die sich angesichts der Massen inspirieren ließen. Viele der Besucher tanzten gar vor den Bühne.

Derweil sorgten sich Gastronomen und Gewerbetreibenden um das leibliche Wohl der Gäste.

Mitterteich! NEU! – ab sofort verschiedene Wohnungen langfristig zu vermieten,

z.B.: 3-Zi.-Wohnung, ca. 75 m², Wfl., II. OG rechts, neue Böden, frisch gestrichen, Bad und WC getrennt, toller Grundriss, bezugsfrei ab 01.04.2026, Euro 420,- Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Erdgas, Verbrauchsausweis, Klasse C, Bj. 1971, 130,4 kWh/(m²a)

Weitere Wohnungen vorhanden, jetzt Termin vereinbaren!

Jetzt Termin vereinbaren!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

**R. Richter Immobilien GmbH,
Frau Scharnagl,
Tel.: 0151 / 56 855 905 oder
info@richter-verwaltung.com**

NEU! Mitterteich ab 1.10.2026 Wohnung zu vermieten

3-Zi.-Wohnung, ca. 80,78 m² Wohnfläche, Bad/WC, Balkon, helle und freundliche Wohnung, zum Teil frisch gestrichen nur Euro 331,16 € Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten 270,- €, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 92,3 kWh/(m²a)

Jetzt Termin vereinbaren, auch am Wochenende!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

**Firma RMS Immobilien GmbH,
Frau Scharnagl,
Tel.: 0151 / 56 85 59 05 oder
prevot.jacqueline@yahoo.de**



Mit nur einem Schlag zapfte Bürgermeister Stefan Grillmeier (Mitte) das erste Fass Festbier an. Mit dabei Brauereichef Michael Hösl (rechts) und Festwirt Hans Kraft. (jr) Bild: jr

Die Auswahl der Speisen war großartig und reichhaltig vom Wasserbüffelsteak, über Steckerlfisch, Pizza, Burger bis hin zu den bekannten Grillspezialitäten. Bei den Getränken lagen Bier und Wein ganz oben. Der Renner waren aber auch Cocktails, Longdrinks und natürlich Aperol Spritz. Für jeden Geschmack gab es etwas. Auffallend die kurzen Wege zum Essen und Trinken, wenngleich etwas Anstehen schon drin war.

Leiß, sowie dem Kaufhaus Zeitler, der Spielzeugbagger zur Verfügung gestellt hatte. Aber das Beste war das Sommerwetter, einfach ein Traum, das alleine schon ein Besuch wert war. Nach einem fantastischen Fest bauten Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs und des Gärtnerteams weit nach Mitternacht das Festgelände wieder ab, so dass die Ortsdurchfahrt am Sonntagmorgen um 4 Uhr wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte, Respekt!

Ein Höhepunkt war, der vorher nicht angekündigt war, ein Haufen Sand beim Historischen Rathaus. Dieser war den ganzen Abend von Kindern dicht umlagert. Hier wurde gebaggert, im Sand gespielt. Dank zollte hier Organisatorin Martina Rüdth (Stadtverwaltung) den Firmen Summer und

Am Sonntagvormittag zeigte sich Martina Rüdth noch ganz geflasht, angesichts des Erlebten. „Er herrschte eine ausgesprochen sommerliche Stimmung, Klasse Musik und eine tolle Lichtshow“, sagte sie auf Nachfrage. Es war eben Sommer in der Stadt.



Das Getränk des Sommers, Aperol Spritz. (jr)

Bild: jr

vr-nopf.de

Was haben eine WG und eine Genossenschaftsbank gemeinsam?

Zum Video!

Eine ganze Menge. Warum unsere genossenschaftliche Idee moderner ist denn je, erklärt uns WG-Bewohnerin Toni in unserem Film.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG



Voll besetzt war am Samstagabend der Untere Marktplatz, das „Wohnzimmer der Stadt“. (jr) Bild: jr



Einen mediterranen Sommerabend erlebten die Besucher des Marktplatzfest am Samstagabend in Mitterteich. Zu einer lauschigen Nacht gehören kühle Drinks, wie sie die vier jungen Damen sichtlich genießen. (jr) Bild: jr

Familien durch ehrenamtliches Engagement, Zeit und mit Herz stärken

Ein paar Stunden Zeit pro Woche können für Familien einen großen Unterschied machen. Genau das erleben die ehrenamtlichen Familienpatinnen und Familienpaten im Landkreis Tirschenreuth immer wieder. Mit Aufmerksamkeit, gemeinsamen Unternehmungen und einem offenen Ohr schenken sie Familien Entlastung und Kindern wertvolle Zeit. Die Beweggründe für das Engagement sind vielfältig. Viele Ehrenamtliche möchten neben oder nach dem Berufsleben ihre freie Zeit sinnvoll einsetzen. Die Freude am

Umgang mit Kindern und der Wunsch, etwas an die Gesellschaft zurückzugeben, stehen dabei im Mittelpunkt. Andere finden in der Zeit mit den Familien einen Ausgleich zu ihrem Arbeitsalltag. Für Familienpate Engelbert ist das Ehrenamt eine Bereicherung für beide Seiten. „Zeit schenken ist das schönste Geschenk, das man machen kann“, sagt er. Besonders berührend sind für ihn die Momente, in denen Kinder ihre Freude über die gemeinsame Zeit zeigen. „Das Schönste an diesem Ehrenamt ist die Freude, die einem die Kinder

entgegenbringen. Wenn sie fragen: ‚Wann kommst du denn wieder?‘, dann merke ich, dass man alles richtig macht.“ Ein wichtiger Baustein für den erfolgreichen Einstieg ist das umfassende Vorbereitungsseminar, das die Koordinatorinnen Christina Heumann und Judith Pfeiffer vom SOS-Kinderdorf Oberpfalz durchführen. Die Ehrenamtlichen betonen, wie sehr ihnen die Schulung Sicherheit gegeben hat. Themen wie der Umgang mit den Familien, mögliche Herausforderungen und praxisnahe Simulationen werden inten-

siv behandelt. Auch während der Familienpatenschaften stehen die beiden pädagogischen Fachkräfte beratend zur Seite. Familienpatin Doris schätzt besonders die kontinuierliche fachliche Begleitung: „Wir sollen und dürfen auch immer an sie herantreten, um Situationen zu besprechen. Das gibt einem ein gutes Gefühl.“ Die intensive Vorbereitung sei für sie eine wichtige Grundlage gewesen: „Ich hätte mich ohne die Vorbereitung nicht einfach in eine Familie getraut. Auch Menschen ohne eigene Kinder gewinnen dadurch das

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Das bedeutet: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

- ✓ **Lust auf Garten: inklusive Gartenaktion/inklusive Freiwilligentag:** Freitag, 25. September, 14.30 – 19 Uhr (Schlechtwetter-Ausweichtermin am Freitag 16.10.) Resl-Garten Konnersreuth; Veranstalter: Inklusion im Engagement, OGV Konnersreuth, Markt Konnersreuth
- ✓ **Juleica-Schulung Teil 1: Fortbildung für Jugendleiter:innen:** 25.-27. September in der Jugendherberge Wunsiedel; Anmeldung über Kreisjugendring Tirschenreuth, Sandra Schug, Tel. 09631/79822-11; Mail: kjr@tirschenreuth.de
- ✓ **Pixelblast Gaming-Festival:** Samstag, 24. Oktober, 11 Uhr an der OTH Amberg; Veranstalter: Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz; Fahrt über Netzwerk Inklusion und KJR: Sandra Schug, Tel. 09631/79822-11; Mail: kjr@tirschenreuth.de

- ✓ **Ehrenamtliche Wohnberatung:** Jeden 1. Mittwoch im Monat, 9.30-10.30 Uhr (außer in den Ferien) Sprechstunde bei Doris Scharnagl-Lindinger; Altes Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, Seniorenbüro, ggf. auch Terminvereinbarung unter 0170-3272387



Wussten Sie schon?

- ☛ **Neuer Behindertenbeauftragter im Landkreis:** Vom Kreistag wurde Michael Burger aus Waldsassen mit der Aufgabe betraut, die Interessen der Menschen mit Behinderung zu vertreten. Bei seiner Arbeit dürfte er auch viele persönliche Erfahrungen einfließen lassen können. Stellvertreterin bleibt Doris Scharnagl-Lindinger aus Oberteich. Großer Dank an Reinhard Schön aus Plößberg: Er hatte sich 12 Jahre lang dieser Aufgabe verschrieben und u.a. am Aktionsplan Inklusion mitgearbeitet.
- ☛ **Inklusion braucht Unterstützung:** Von den geplanten Reformen im Gesundheits- und Pflegewesen sind auch Menschen mit Behinderungen betroffen, z.B. geht es um Rentenpunkte bei pflegenden Angehörigen, Eingliederungshilfen oder den Entlastungsbetrag für Alltagshilfen aus der Pflegeversicherung. Wer im politischen Raum und bei Entscheidungsträgern die Chance hat, nach den Konsequenzen für die Inklusion nachzufragen, sollte diese Möglichkeit nutzen.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle.

Schuhhaus Bernreuther

Damen-, Herren- und Kinderschuhe

z.B. für Schule und Kindergarten: Gymnastikslipper und Turnschlappchen, Klett-Turnschuhe, Klett-Hausslipper, Bio-Pantoletten u.v.m.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr	8.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Do	11.00 – 18.30 Uhr
Sa	9.00 – 12.30 Uhr

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/ 2821

Vertrauen, die Aufgabe kompetent übernehmen zu können.“ Im Mittelpunkt der Familienpatenschaften stehen gemeinsame Aktivitäten, die den Kindern Freude bereiten: spielen, basteln, vorlesen, kochen oder Ausflüge auf den Spielplatz. Oft sind es gerade die einfachen Momente, die für die Kinder besonders wertvoll sind. Es ist die Zeit, die ganz ihnen gehört. Auch Koordinatorin Christina Heumann erlebt immer wieder, welchen Unterschied diese gemeinsame Zeit macht: „Ihr schafft Abwechslung und erweitert den Horizont.“ In der Regel sind die Familienpat*innen und -paten einmal wöchentlich für zwei bis drei Stunden in den Familien, wobei die zeitliche Gestaltung flexibel in Absprache mit der Familie erfolgt. Engelbert ist überzeugt: „Die Zeit hat jeder. Zwei Stunden kann man sich irgendwo abzwacken.“ Gleichzeitig profitieren auch die Ehrenamtlichen. „Man hat das Gefühl, etwas bewirkt zu haben und geht fröhlich und glücklich nach Hause“, beschreibt Familienpatin Theresia das Ehrenamt. Darüber hinaus berichten die Familienpaten von dem besonderen Gemeinschaftsgefühl, das sie bei den Austauschtreffen mit den anderen Patinnen und Paten erleben. Die Erfahrungen zeigen außerdem, wie wichtig es ist,



Die ehrenamtlichen Familienpat*innen berichten von ihren bereichernden Erfahrungen beim Austauschtreffen im SOS-Kinderdorf Oberpfalz / © Teresa Konrad

Unterstützung frühzeitig anzunehmen. Familienpatenschaften sind ein Angebot, den Alltag gemeinsam leichter zu gestalten und Kindern zusätzliche Möglichkeiten zu eröffnen. Auch Familienpatin Martina wünscht sich, dass noch mehr Familien den Schritt wagen: „Es ist so ein tolles Angebot, das noch viele Familien annehmen können, die sich bisher nicht trauen.“ Interessierte Familien aus dem Landkreis Tirschenreuth können sich bei den Koordinatorinnen melden. Die Botschaft der Ehrenamtlichen an Menschen, die über ein Engagement nachdenken, ist eindeutig: einfach den ersten Schritt wagen. Für Familienpatin Elisabeth ist die Empfehlung schlicht: „Ausprobieren. Es kann nix schiefgehen.“ Offenheit, Verlässlichkeit und Freude am

Umgang mit Kindern sind die wichtigsten Voraussetzungen. Alles Weitere wird in der 36-stündige Vorbereitungsschulung und durch den kontinuierlichen Austausch mit den beiden Koordinatorinnen vom SOS-Kinderdorf Oberpfalz vermittelt. Das nächste Vorbereitungsseminar findet im Herbst (Termine: 09./ 11./ 16.-17./ 30.-31. Oktober) statt, eine Anmeldung ist erforderlich. Interessierte können sich bei den Ansprechpartnerinnen Christina Heumann (christina.heumann@sos-kinderdorf.de oder 0170 3758016) und Judith Pfeiffer (judith.pfeiffer@sos-kinderdorf.de oder 0160 90786724) melden. Das Projekt ist eine Kooperation des Landkreises Tirschenreuth mit dem SOS-Kinderdorf Oberpfalz, Teil des vom Staatsministerium für Fami-

lie, Arbeit und Soziales geförderten Projekts „Netzwerk Familienpaten in Bayern“ und ist finanziert aus Mitteln des Landkreises Tirschenreuth. Wer Zeit verschenkt, erhält oft selbst etwas Unbezahlbares zurück: Vertrauen, Dankbarkeit und das gute Gefühl, für Kinder und Familien einen echten Unterschied zu machen. Für Familienpate Manfred sind es vor allem die Beziehungen, die im Laufe der Zeit entstehen und das Ehrenamt so besonders machen. „Was die Kinder einem zurückgeben, ist unbezahlbar.“ Ein besonderes Beispiel dafür ist sein Ritual mit einem Patenkind: Beim Besuch auf dem Spielplatz stoßen sie gemeinsam mit ihren Getränken an. Auf die Frage, worauf sie anstoßen, kommt stets dieselbe Antwort: „Auf unsere Freundschaft.“

IMPRESSUM

Mitterteicher Taferl

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 28.08.2026

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich
(verantwortlich), Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Ivana Zang (verantwortlich)

Projektleitung: Robert Zeus
Telefon: 0961/85-292
E-Mail: robert.zeus@oberpfalzmedien.de

Herstellung/Druck:
Oberpfalz Medien GmbH, Weiden

Auflage: 9.795 Exemplare inkl. ePaper-Abonnenten
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwasige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

ES WIRD ZEIT FÜR SOMMERGEFÜHLE

Und für deinen Service.
Markenfrei. Mit TÜV.

YIHAAA

zweirad-goehl.de

NUTZE UNSEREN
ABHOLSERVICE

ZWEIRAD GÖHL

Mitterteicher Sommerpool-Party litt unter dem schlechten Wetter

Nur knapp 200 Besucher kamen am Samstag bei 15/16 Grad zur Party ins Freibad. Zu Gast war das vierköpfige Zephyrus-Discoteam aus dem Raum Bielefeld, sie verbreiteten gute Stimmung und gute Laune



Viel Platz hatten die Kinder bei ihren Spielen im Mitterteicher Freibad. (jr)

Bild: jr

Mitterteich. (jr) Es ist schier zum Verzweifeln: Wochenlang schien die Sonne, 35 Grad und mehr waren nahezu an der Tagesordnung. Am vergangenen Samstag, als die Stadt Mitterteich das 50-jährige Bestehen des Freibades mit einer Sommerpool-Party groß feierte, waren es gerade mal 15 bis 16 Grad Außentemperatur. Klar, dass sich das die Besucherzahlen arg in Grenzen hielten. Trotz freien Eintritt ver-

loren sich maximal rund 200 Besucher im weiten Rund des Freibades und genossen die Animationen der Zephyrus-Discoteams. Schon zuvor war die After-Show-Party, die am Samstagabend geplant war, aus Witterungsgründen abgesagt worden.

Recht zögerlich kamen die Gäste am Samstagnachmittag ins Freibad. Nach und nach zeigten sich sogar ein paar Sonnenstrahlen und

erhellten die Pool-Party. Auf Nachfrage von Oberpfalz-Medien, warum die Sommerpool-Party nicht abgesagt wurde, sagte Astrid Häring (Stadtverwaltung), „eine Absage stand nie zur Debatte“. Dies bestätigten auch die vier Jungs des Zephyrus-Discoteams. „Wir sind eigens aus der Nähe von Bielefeld angefahren, waren am Freitag in Amberg, Samstag hier in Mitterteich und Sonntag in Hof. Wir können nicht einfach die Tour absagen“, sagten sie. Gleichwohl äußerten auch sie ihr Bedauern über dieses miese Wetter, „aber dafür können wir nichts“. So musste wohl oder übel das Programm durchgezogen werden, ob die Sonne nun lachte oder nicht. Mit dabei war auch das Team der „Sparkasse Nördliche Oberpfalz“, die die Veranstaltung finanziell unterstützen und eine ganze Reihe von Gewinnspielen anboten. Zu gewinnen gab es Schwimmtiere, Wasserbälle und Frisbeescheiben. Mit im Bad als

Unterstützung dabei waren neben den Bademeistern, Teams der Wasserwacht und der DLRG, die freilich kaum gefordert waren.

Die vier Jungs des Zephyrus-Discoteam versuchten so geht es eben ging gute Stimmung im Freibad zu verbreiten. Dies gelang mit einer guten Musikauswahl, wobei auch Musikwünsche erfüllt wurden, sowie mit der Animation zu verschiedenen Spielen und Wettbewerben. Gerne angenommen wurde eine Runde in einem der bunten Water-Globes (Wasserlaufbälle), wobei diese stets an der Leine blieben. Vor allem die jungen Gäste freuten sich, wenn sie auf der Wasserschildkröte, dem grünen Drachen und vielem anderen mehr herumtollen konnten. Viel Spaß und Gaudi verbreitete die bunte Wasser-Laufmatte, die nur um Fullspeed zu schaffen war. Währenddessen luden Schwimmiseln zum Chillen und Relaxen ein. Nichts wurde es mit der längsten Polonaise oder gar dem Weltrekordversuch im Badekappen-Füllen. Es waren einfach zu wenig Leute da, um dieses bewerkstelligen zu können. Bürgermeister Stefan Grillmeier hatte noch im Vorfeld angekündigt, „wir haben unsere Freibadbesucher immer im Blick, wir wollen ihnen zum Jubiläum heuer etwas ganz Besonderes bieten“. Leider hatte Grillmeier die Rechnung ohne den Wettergott gemacht. Am Samstagnachmittag zeigte sich später dann doch noch die Sonne, so dass schon noch einige Besucher ins Freibad kamen. Sie alle hatten schon fast das Exklusiv-Vergnügen, sich von den vier Jungs bespaßen zu lassen. Aber gegen das Wetter ist halt niemand gefeit.

STIHL

GROBE AUSWAHL

- Benzinmäher
- Aufsitzmäher
- Akkumäher
- Häcksler
- Reiniger

www.landtechnik-oppl.de

Leugas 15 – 95676 Wiesau

Tel. 09634 915181

DIREKT VOR ORT

FÜR JEDEN DIE PASSENDE LÖSUNG!

„Ein Mann wie kein anderer, einfach einzigartig“

Stadt Mitterteich verabschiedete Stadtgärtner Willi Kilian in den Ruhestand. „Er hat 25 Jahre lang das Stadtbild entscheidend mitgeprägt“. Sein Herz gehört neben der Stadt noch dem HSV

Mitterteich. (jr) „Heute ist ein besonderer Tag, ein Mann wie kein anderer, einfach einzigartig“, so begann Bürgermeister Stefan Grillmeier seine Rede, als er Stadtgärtner Willi Kilian kürzlich in den Ruhestand verabschiedete. 25 Jahre lang hatte der 63-jährige Willi Kilian als Stadtgärtner großen Anteil daran, dass die Stadt erblühte und sich stets im schönsten Gewand zeigte. „Besonders in den letzten sechs Jahren liefst du zur Höchstform auf, Dank einer anspruchsvollen Führung“, wie der Bürgermeister sagte.

„25 Jahre lang hast du dich mit großem Einsatz, viel Herzblut und einer großen Portion Leidenschaft für unsere Stadt eingesetzt. Und wenn ich dies sage, dann meine ich dies auch so“, sagte Grillmeier, der sichtlich gerührt wirkte. „Es gab bei dir keine geregelten Arbeitszeiten. Wenn es notwendig war, warst du auch am Wochenende unterwegs und das manchmal auch schon ab vier Uhr früh. Blumen gießen, Bewässerungsanlagen kontrollieren und dafür sorgen, dass unsere Außen-sportanlagen trotz der großen Hitze im besten Zustand blieben, auf Willi war immer Verlass“. Der Bürgermeister machte deutlich, dass dies in Mitterteich alle sehen, spüren und erleben konnten. „Du hast unsere Stadt im wahrsten Sinn des Wortes zum Blühen gebracht“. Jedes Jahr, so der Bürgermeister, wurden mehr als 10000 Blumenzwiebeln gesteckt, Beete gepflegt, Blumen gepflanzt und Grünanlagen gehegt. Viele dieser Dinge werden im Alltag gar nicht wahrgenommen. aber wer einmal darauf achtet, merkt schnell, wie viel Arbeit dahintersteckt. Grillmeier zeigte



Mit einer Feierstunde im Sitzungssaal des Historischen Rathauses verabschiedete Bürgermeister Stefan Grillmeier (rechts) Stadtgärtner Willi Kilian, hier mit Ehefrau Juliane, in den Ruhestand. 25 Jahre lang leitete dieser mit viel Engagement und Leidenschaft die Stadtgärtnerei. Willi Kilian's große Leidenschaft gilt dem Hamburger SV, „ich trage die Raute im Herzen“. (jr) Bild: jr

sich sicher, dass die Bürgerinnen und Bürger diese Arbeit wahrgenommen haben. „Mitterteich hat sich über viele Jahre hinweg ein wunderschönes, gepflegtes und blühendes Erscheinungsbild erarbeitet und du hast daran einen ganz wesentlichen Anteil. Dabei warst du nicht ein hervorragender Gärtner, sondern auch ein hervorragender Teamleiter für deine Mitarbeiter“. Der Bürgermeister machte deutlich, „unser Willi hatte dabei noch ein besonderes Erkennungsmerkmal, sein HSV-Käppi“. Nahezu fast immer mit dabei, ob privat oder in der Arbeit, war sein geliebter Hamburger SV. „Als HSV-Fan der ersten Stunde hat er seinem Verein über Jahrzehnte die Treue gehalten, in guten wie auch in weniger guten Zeiten. Manchmal bin ich mir nicht ganz sicher, wo hast du mehr Durchhaltevermögen gezeigt, bei der Stadtgärtnerei oder beim HSV“.

Bürgermeister Stefan Grillmeier zeigte sich überzeugt, „Willi Kilian hat in Mitterteich Spuren hinterlassen, nicht nur in den Grünanlagen, sondern auch bei den Menschen“. Weiter bedankte sich

der Bürgermeister, dass in all den Jahren zwischen ihm und Willi Kilian eine Freundschaft entstanden ist, „und dafür will ich mich bei dir bedanken“. „Danke für deine Verlässlichkeit, für deinen Einsatz, für deine Loyalität, für deine Ideen und Unterstützung und Danke dafür, dass du immer bereit warst, Verantwortung zu übernehmen“. Abschließend war sich Grillmeier sicher, dass Willi Kilian die Stadt ein Stück schöner und erfolgreicher gemacht hat. „Wir verlieren mit dir einen äußerst engagierten Stadtgärtner und einen Menschen, auf den man sich verlassen konnte.

Ich wünsche dir jetzt Zeit für deine Familie, deine Hobbys und für Dinge, die im Berufsleben manchmal etwas zu kurz gekommen sind. Der Bürgermeister zeigt sich sicher, „Mitterteich wird weiter blühen und ein bisschen wir auch künftig dein Verdienst sein“. Zum Abschluss gab es eine Dankurkunde für 25 Jahre Dienstzeit bei der Stadt Mitterteich, einen Gutschein und Blumen für Gattin Juliane.

In seinen kurzen Dankesworten zeigte sich Willi Kilian gerührt und bezeichnete die Verabschiedung im großen Sitzungssaal des Historischen Rathauses als die Krönung seiner Arbeit. „Ich danke für soviel Wertschätzung, ich danke meinem Gärtner-team“, sagte Kilian, der in seinem Berufsleben für die Stadt mit nahezu einhundert verschiedenen Menschen zusammengearbeitet hat. Dank galt seiner Stellvertreterin Brigitte Bassek. „Falls es der Wunsch ist, stehe ich dem Gärtner-team auch weiter mit Tat und Rat zur Seite“, sagte Kilian, der Stefan Grillmeier insbesondere für die letzten sechs herausragenden Jahre dankte. Mit einer bayerischen Brotzeit endete die kleine Feier.

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau



Vollhybrides ITK-System
Unterstützt IPv6
Strom- und nervensparend



Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254

www.auerwald.de

Die letzten 347 Adressen sollen schnelles Breitband erhalten

Stadt reicht Förderantrag für das Bundesförderprogramm ein, Fördergebiete sind vor allem die Dörfer. Eigenanteil der Stadt liegt bei 208200 Euro. Zwei Bauanträge wurden genehmigt.
Dank fürs Marktplatzfest



Großartig besucht war das Marktplatzfest am 25. Juli, im kommenden Jahr soll es eine Neuauflage geben. Dank galt allen mitwirkenden Gastronomen und Gewerbetreibenden. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Bereits gut am schnellen Breitband angeschlossen ist das Kerngebiet der Stadt Mitterteich. In der jüngsten Stadtratsitzung wurde jetzt die Weiterführung des Verfahrens und die Einreichung des Förderantrags für die restlichen 347 Anschlussnehmer in den umliegenden Dörfern beschlossen. Davon profitieren sollen die Bewohner in Pleußen, Neupleu-

ßen, Steinmühle, Groß- und Kleinbüchlberg, Pechofen, Oberteich, sowie in Großen- und Kleinstertz. Kurzfristig aus der Tagesordnung genommen wurde die Bauleitplanung „Tiny-House-Park“ am Freibad, der Grund waren fehlende Unterlagen, wie es hieß.

Breitbandberater Sebastian Krysa (Breitbandberatung Bayern) erläuterte im

Stadtrat das weitere Vorgehen. „Wir wollen jetzt die letzten weißen Lücken im Versorgungsgebiet Mitterteich schließen“, sagte Krysa. Veranschlagt ist das Projekt mit 2,082 Millionen Euro. Die Kosten teilen sich der Bund mit 50 Prozent, der Freistaat mit 40 Prozent und die Stadt mit 10 Prozent auf. Der Eigenanteil der Stadt beträgt demnach 208200 Euro. Nach dem Lückenschluss sollte ganz Mitterteich mit dem schnellen Breitband versorgt sein. Ziel ist es jetzt, den Förderantrag zu stellen, der Bewilligungsbescheid sollte heuer noch kommen, sagte Krysa. Im ersten Quartal 2029 soll die Auftragsvergabe erfolgen, ab dann hat das Unternehmen drei Jahren Zeit, die Anschlüsse durchzuführen. Der Stadtrat stimmte diesem Vorgehen einstimmig zu, „wir haben unsere Hausaufgaben gemacht“,

kommentierte Bürgermeister Stefan Grillmeier.

Zustimmung seitens des Stadtrates gab es für die Errichtung von zwei Containern als Geräteschuppen in der Kohllohstraße, der Abweichung vom Bebauungsplan wurde zugestimmt. Positiv beschieden wurde die Bauvoranfrage Neubau eines Wohnhauses in der Schillerstraße. Den Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurde zugestimmt. Bürgermeister Stefan Grillmeier freute sich über den Lückenschluss in diesem Bereich.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister Stefan Grillmeier bei allen mitwirkenden Gastronomen und Gewerbetreibenden für ein großartiges Marktplatzfest. Stadtrat Wolfgang Hecht (CSU) bemängelte, dass die Preise familienfreundlicher hätten sein können. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte, er habe schon im Vorfeld für familienfreundliche Preise geworben, er werde diese Meinung an die entsprechenden Stellen weitergeben. Weiter erinnerte der Bürgermeister daran, dass die Stadt den Löwenanteil des Festes finanziert, wie Auf- und Abbau, sowie die Musik. Für kommendes Jahr kündigte er eine Neuauflage des Marktplatzfestes an. Karl-Heinz Gleißner (SPD) sagte, dass im Foyer zum Sitzungssaal Glasbilder der ehemaligen Bürgermeister hängen, darunter auch jene, aus einer damals schwierigen Zeit vor dem zweiten Weltkrieg. Bürgermeister Stefan Grillmeier sicherte eine Überprüfung zu.



Fenster • Haustüren • Markisen
Rollläden • Vorbaurollläden
Jalousien • Garagentore • Rolltore
Raffstoren • Insektenschutz

Beratung • Aufmaß
Montage • Kundendienst



95692 Konnersreuth • Gesteinerstraße 59 • Tel. 09632 923 100

www.rollo-raab.de • info@rollo-raab.de

Basilikakonzerte, Garten- und Handarbeiten haben Gerda Sperl jung gehalten

Jetzt feierte sie ihren 85. Geburtstag in ihrem Elternhaus. 2. Bürgermeister Johann Brandl und Pfarrvikar Luke Eze gratulierten

Mitterteich. (jr) Eigentlich war der 85. Geburtstag von Gerda Sperl schon am Freitag, 14. August, doch erst am Montagnachmittag überbrachte 2. Bürgermeister Johann Brandl die Glückwünsche der Stadt Mitterteich. Die Jubilarin und gebürtige Mitterteicherin feierte ihren großen Festtag im Elternhaus in der Bauvereinsstraße. Gut gelaunt empfang sie am Freitag Pfarrvikar Luke Eze und am Montag Johann Brandl im Sommergarten. Gerda Sperl ist seit 61 Jahren mit ihrem Mann Walter verheiratet, einem gebürtigen Waldsassener. Von 1965 bis 1996 wohnten sie in Waldsassen, ehe sie nach Mitterteich ins Elternhaus der Jubilarin zogen. Gerda Sperl erlernte bei der früheren Volksbank Mitterteich den Beruf einer Bankangestellten, wo sie mehr als zwei Jahrzehnte lang beschäftigt war. Später wechselte sie ins ehemalige Reifencenter Kreuzer



2. Bürgermeister Johann Brandl (links) gratulierte Gerda Sperl am Montagnachmittag zu ihrem 85. Geburtstag, den sie in ihrem Elternhaus in Mitterteich feierte. Mit dabei Ehemann Walter, mit dem sie seit 61 Jahren verheiratet ist. (jr) Bild: jr

in der Wiesauer Straße, wo sie ebenfalls mehr als zwei Jahrzehnte treue Dienste leistete. Mehr als vier Jahrzehnte lang managte das Ehepaar den Kartenvorverkauf der Basilikakonzerte in Waldsassen. Höhepunkte waren die Konzerte mit dem unvergessenen Leonard Bernstein in Waldsassen, sowie weiterer weltbekannter Dirigenten

gemeinsam mit dem Bayerischen Rundfunkorchester. „Mich haben auch die Weihnachtsskonzerte mit bekannten Chören immer begeistert“, sagte die Jubilarin. Als weitere Hobbys nannte sie früher Garten- und Handarbeiten, wobei dies leider nicht mehr so geht wie früher. Genossen hat das Paar, das im vergangenen Jahr Diamantene Hochzeit feierte, ihre vielen Reisen. „Wir waren fast in jedem Land Europas, besonders in Ungarn waren wir oft“, sagten beide übereinstimmend. Weiter gehörten Zoiglbesuche in der Stadt, sowie in früheren Jahren der Besuch der Heim-

spiele des SV Mitterteich zum festen Freizeitangebot. „Jetzt wünsche ich mir noch einige schöne Jahre mit meinem Mann und vor allem weiter Gesundheit“, sagte Frau Sperl. 2. Bürgermeister Johann Brandl überbrachte die Glückwünsche der Stadt und freute sich, eine gut gelaunte Jubilarin vorzufinden. Als Geschenk gab es etwas Gesundes und einen Gutschein. Die Geburtstagsfeier mit Mittagessen, sowie Kaffee und Kuchen war bereits am Geburtstag in der Gaststätte „Kleine Kappl“ in Ottengrün. „Wir haben mit Freunden und Bekannten gefeiert“, sagte die Jubilarin.

Mitterteicher Saftpresse geht heuer am 12. September in Betrieb

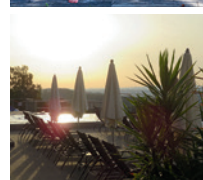
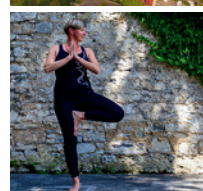
Die Saftpresse des Obst- und Gartenbauvereins arbeitet voraussichtlich am Samstag, den 12.9., heuer zum ersten Mal. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und beachten Sie unsere Homepage, ogv-mitterteich.de

Der eigene Saft wird auf Wunsch pasteurisiert und in Bag in Box abgefüllt.

Wenn der Erntesegen den eigenen Bedarf übersteigt, nimmt der Verein auch heuer wieder gerne Obstspenden an. Das Ernten und Abholen wird bei Bedarf von Vereinsmitgliedern übernommen. Haltbarer Saft (Apfel pur und Mischungen z.B. mit Birne, Aronia, Quitte) aus Obstspenden und Vereinsbeständen wird je nach Verfügbarkeit wieder in der Metzgerei Grillmeier und bei Lotto Haselbauer verkauft.

Terminvergabe ist am Montag, Dienstag und Mittwoch von 16 Uhr bis 18 Uhr.

Telefonnummer: 015150870146



SoulCamp | Yoga & Camping 16. - 18.10.26

Panorama- und Wellnesscampingplatz Großbüchelberg

**Yoga, Klang, Wellness & Weitblick.
Ein Wochenende für die Seele.**

- Yoga im großen Dachatelier
- Yin Yoga, Yoga Nidra & Klangreise
- Wellness & beheizter Outdoor-Pool
- Krankenkassenzertifiziert · Zuschuss möglich
- max. 10 Teilnehmer:innen

Infos & Buchung:



Simone Lindovsky
happy - healthy - om

simonelindovsky.de

Lisa-Marie Malzer und Moritz Breu sagen im Historischen Rathaus zueinander Ja

Die Großbüchlbergerin und der Marktrechwitzler feiern Traumhochzeit.
Die „Oberpfalz-Schlawiner“ begleiten die Trauung musikalisch

Mitterteich. (jr) Mächtig was los war am Samstag, 8. August am frühen Nachmittag am Kirchplatz. Vor dem Historischen Rathaus hatte sich eine große Menschenmenge versammelt, sie alle warteten auf das Brautpaar Lisa-Marie Malzer aus Großbüchlberg und Moritz Breu, aus Brand bei Marktrechwitz. Bürgermeister Stefan Grillmeier höchstpersönlich nahm die Trauung vor und nahm ihnen das Eheversprechen ab. Die 30-jährige Kinderpflegerin arbeitet im Margarethen-Kindergarten in Brand bei Marktrechwitz, ihre 32-jährige Ehemann bei der Firma Scherdel in Friedau bei Brand. Kennenlernen haben sich beide im Bauwagen im oberfränkischen

Seußen, seit dem 28. Februar 2018 sind sie zusammen. Nach der Trauung im Historischen Rathaus erwartete das Duo der „Oberpfalz-Schlawiner“ die frisch Vermählten vor dem Rathaus. Gekommen war eine große Schar Hochzeitsgäste, angeführt von der Verwandtschaft, den Freunden und Arbeitskollegen bildete sich ein langes Ehrenspalier. Handwerkliches leistete das Paar bei den Arbeitskolleginnen vom Kindergarten Brand, dort mussten sie unter anderem ein Baby wickeln. Zur Überraschung vieler schaffte dies der Bräutigam schneller als die Braut. Nach der Trauung ging es im Autokonvoi zum „Mühlenhof“ nach Mähring, wo die große Familien-



feier stattfand. Gefeierte wurde bis spät in die Nacht hinein bis in die frühen Morgenstunden. Wohnen wird das Brautpaar weiter in Großbüchlberg. Als Hobbys nannten sie das Reisen, Radfahren, sowie im eigenen Teich schwimmen. Schon am Montag, 10. Au-

gust ging es für drei Wochen in die Flitterwochen. Zunächst war Kapstadt (Südafrika) das Ziel, ehe es weiter in den Krüger-Nationalpark ging. Zum Abschluss der Reise geht es auf die Seychellen, wo endlich Entspannung für das junge Paar anstand.



Robert

FISCHER

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK
SANITÄTSHAUS

Der Partner für Ihre Gesundheit



Orthopädietechnik



Orthopädieschuhtechnik



Sanitätshaus



Rehatechnik



Fischer
Gesunde Schuhe



2x Marktrechwitz, Wunsiedel,
Fichtelberg, Tirschenreuth und Waldsassen



Service-Telefon
09231 5533